

Cannabiskonsum bei Schülern

Beitrag von „Humblebee“ vom 8. Juli 2025 14:46

[Quittengelee](#) : Kein Grund, hier so aus der Haut zu fahren! Habe ich irgendwo geschrieben, dass ich das Verhalten dieses Schüler*innen gut finde? Mitnichten!

[Zitat von Quittengelee](#)

Wenn es nicht auffällt, ist es auch kein Problem, was ist das für ein Argument? Weiter oben und im Ausgangspost ist von auffallendem Verhalten die Rede und dass Leute so nach Alkohol stinken, dass der Lehrkraft schlecht wird.

Ich habe mich weder auf den Ausgangspost noch auf andere, sondern lediglich auf deinen Beitrag bezogen - sieht man ja daran, dass ich genau den und keinen anderen zitiert habe - und wollte nur nochmal herausstellen, dass ich es a) durchaus immer wieder erlebe, dass SuS angetrunken in der Schule erscheinen (und dann normalerweise nach Hause geschickt werden) und es b) teilweise halt wirklich schwierig ist, überhaupt festzustellen, dass jemand bekifft oder leicht angetrunken ist. Nicht mehr, nicht weniger.

[Zitat von Quittengelee](#)

Ich finde es wirklich gerade ziemlich unglaublich, was an euren Schulen möglich ist. Kommt ihr euch nicht mal ein bisschen verarscht vor? Wer so zugedröhnt ist, dass es auffällt, was will die Person in der Schule, außer der Lehrkraft den Mittelfinger zu zeigen? Anwesenheitspflicht erfüllen?

Wer "zugedröhnt" ist, wird - wie ich explizit schrieb - zumindest von mir und meinen KuK nach Hause geschickt, weil wir annehmen, dass er oder sie dem Unterricht wohl kaum folgen kann. An anderen Schulen mag das anders gehandhabt werden - wenn ich hier einige User richtig verstehe -, bei uns aber nicht. Wir nehmen unsere Fürsorgepflicht dahingehend nämlich durchaus ernst. EDIT: Und sollte ein/e Schüler/in mehrmals in dieser Hinsicht auffällig werden, versuchen wir natürlich, mit der Person zu reden und schalten ggf. unsere Schulsozialarbeit ein.

Warum sollte *ich* mir denn in irgendeiner Form "verarscht" vorkommen, wenn jemand in solch einem Zustand in der Schule erscheint? Ja, ich nehme an, dass diese SuS wohl meinen, ihre Anwesenheitspflicht trotz ihres Zustands erfüllen zu können. Einige können das ja durchaus, andere halt nicht und letztere werden eben postwendend heimgeschickt.

[Zitat von Quittengelee](#)

Nein. Und selbst wenn, wären sie aus dem Unterricht geflogen. Was machst du denn, wenn einer einen Kreislaufkollaps kriegt bei der Hitze? Ein Mindestmaß an Fürsorgepflicht haben selbst Lehrkräfte an Berufsbildenden Schulen.

Tja, dann bist du wohl nicht auf dem Dorf oder in einer Kleinstadt aufgewachsen, wenn du das nicht aus deiner Jugend kennst. Oder das war nur bei uns so... Wer weiß! So manches Mal sind übrigens diese Personen auch wieder nach Hause geschickt worden, teilweise aber auch nicht (vermutlich, weil sie nicht "aufgefallen" sind).

Dass wir diejenigen, die wir für nicht "unterrichtsfähig" halten, aus unserem Unterricht entfernen, schrieb ich ja nun bereits mehrfach. Und was ich machen würde, wenn jemand extreme Kreislaufprobleme/einen Kreislaufkollaps bekommt? Na, den Rettungsdienst rufen selbstverständlich. So wie in jedem Fall, wo Erste Hilfe notwendig ist, die ich nicht selber erfüllen kann (also abgesehen von Pflaster-Kleben u. ä.).